

# Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen

# Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
1	Mo 20.09.21	Einführung
2	Di 21.09.21	Legalitätsprinzip
3	Mo 27.09.21	Geltungsbereich/Grundbegriffe/Deliktskategorien
4	Di 28.09.21	Deliktsaufbau
5	Mo 04.10.21	Objektiver Tatbestand
<b>6</b>	<b>Di 05.10.21</b>	<b>Objektiver Tatbestand</b>
7	Mo 11.10.21	Subjektiver Tatbestand
8	Di 12.10.21	Subjektiver Tatbestand
9	Mo 18.10.21	Rechtswidrigkeit Notstand
10	Di 19.10.21	Rechtswidrigkeit – Wahrung berechtigter Interessen und Notwehr
11	Mo 25.10.21	Rechtswidrigkeit – Notwehr Sonderprobleme Einwilligung
12	Di 26.10.21	Rechtswidrigkeit – Einwilligung/mutmassliche Einwilligung
13	Mo 01.11.21	La visite du Romand, responsabilité pénale de l'entreprise (Yvan Jeanneret)
14	Di 02.11.21	Rechtswidrigkeit – Stellvertretende E./gesetzlich erlaubte Handlungen/Irrtümer

# Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
15	Mo 08.11.21	Schuld – Schuldfähigkeit
16	Mo 15.11.21	Schuld – Actio libera in causa und Art. 263
17	Mo 22.11.21	Schuld – Verbotsirrtum
18	Mo 29.11.21	Schuld – Unzumutbarkeit
19	Mo 06.12.21	Versuch
20	Mo 13.12.21	Rücktritt und tätige Reue
21	Mo 20.12.21	Täterschaft und Teilnahme – mittelbare Täterschaft

# V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

# Deliktsaufbau

Tatbestand	Objektiv – Täter – Tatobjekt („Opfer“) – Tatmittel – Tathandlung – Taterfolg – Kausal./Zurechnung	Subjektiv – Wissen/FMH – Wollen/IKN	Unrecht
Rechtswidrigkeit	– Notwehrsituation – Abwehrhandlung	– Abwehrwille	
Schuld	– Schuldfähigkeit – Unrechtsbewusstsein – Zumutbarkeit		Schuld
Weiteres	– Obj. Strafbarkeitsbedingung (Art. 133 StGB) – Geringfügig./Wiedergutm./Betroffenheit (Art. 52 ff. StGB)		Strafnotwendigkeit

# Tatbestand

Tatbestand

Objektiv

- Täter
- Tatobjekt
- Tatmittel
- Tathandlung
- Taterfolg
- Kausalität/Zurechnung

Subjektiv

- Wissen/FMH
- Wollen/IKN

# Objektiver Tatbestand

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none"><li>– Täter</li><li>– Tatobjekt</li><li>– Tatmittel</li><li>– Tathandlung</li><li>– Taterfolg</li><li>– Kausalität/Zurechnung</li></ul>	Subjektiv <ul style="list-style-type: none"><li>– Wissen/FMH</li><li>– Wollen/IKN</li></ul>
------------	--	---

# V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität



# Objektiver Tatbestand

Tatbestand	<b>Objektiv</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Täter</li><li>– Tatobjekt</li><li>– Tatmittel</li><li>– Tathandlung</li><li>– Taterfolg</li><li>– Kausalität/Zurechnung</li></ul>	<b>Subjektiv</b> <ul style="list-style-type: none"><li>– Wissen/FMH</li><li>– Wollen/IKN</li></ul>
------------	---	--

# Deliktskategorien

Täterverhalten

- Begehungsdelikte
- Unterlassungsdelikte

Täterwille

- Vorsatzdelikte
- Fahrlässigkeitsdelikte

Wirkung

- Erfolgsdelikt
- Tätigkeitsdelikt

Intensität

- Verletzungsdelikt
- Gefährdungsdelikt

Täterkreis

- Gemeine Delikte
- Sonderdelikte

Zeitraum

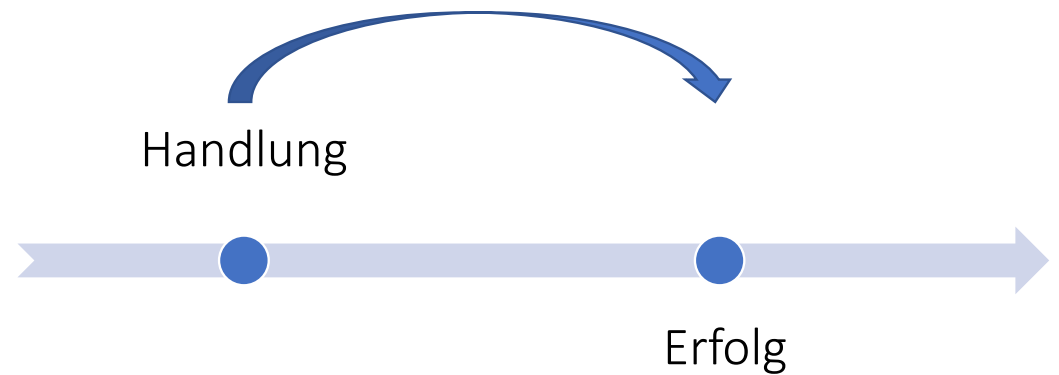
- Zustandsdelikt
- Dauerdelikt

Verfolgung

- Antragsdelikt
- Offizialdelikt

# Taterfolg

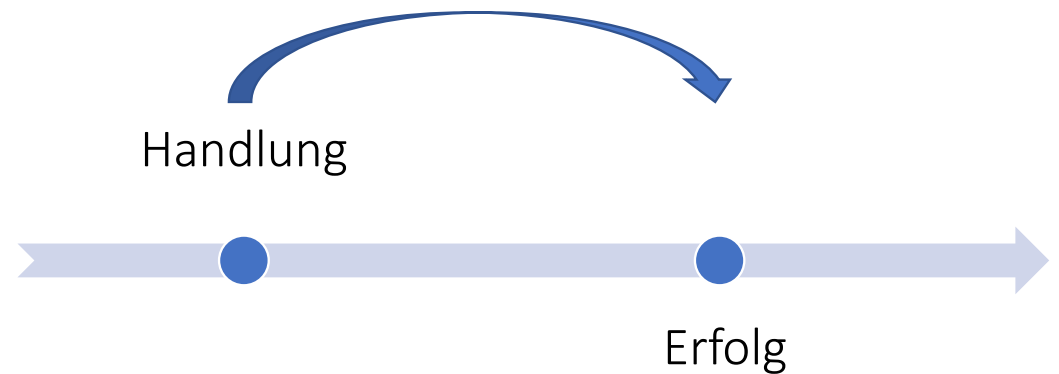
Als Taterfolg gilt die räumlich und zeitlich abgrenzbare Aussenwirkung einer Deliktshandlung.



# Taterfolg

Erfolgsdelikte:

- Tod (Art. 111 ff.)
- Beschädigung (Art. 144)
- Schaden (Art. 146)
- Vermögensdisposition (Art. 156)
- Verletzung Körper/Ehre
- etc.



# Taterfolg

	Tatobjekt	Rechtsgut	Erfolg
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)			
Körperverletzung (Art. 123)			
Sachbeschädigung (Art. 144)			
Urkundenfälschung (Art. 251)			
Beschimpfung (Art. 177)			

# Taterfolg

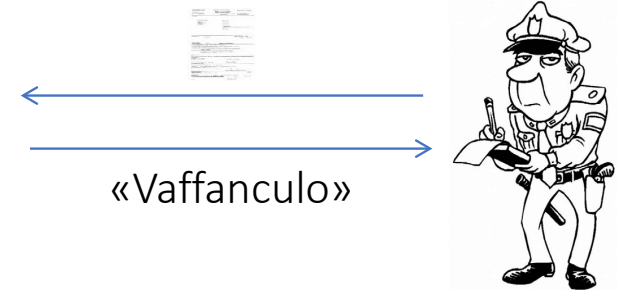
	Tatobjekt	Rechtsgut	Erfolg
Vorsätzliche Tötung (Art. 111)	Menschl. Körper	Leben	Tod
Körperverletzung (Art. 123)	Menschl. Körper	Körperintegrität	Verletzung
Sachbeschädigung (Art. 144)	Fremde Sache	Eigentum	Zerstör./Beschäd.
Urkundenfälschung (Art. 251)	Urkunde	Rechtsverkehr	--
Beschimpfung (Art. 177)	(Mensch soz. W.)	Ehre	Kenntnisnahme

# Taterfolg

- Tatort: Wohlen/AG
- Tatzeit: 22. Mai 2006, 18.45h
- Tathergang: Zustellbeamter O. des Betreibungsamts Wohlen stellt dem italienischen Metzger X. einen Zahlungsbefehl zu
- X sagt zu O.: "Vaffanculo" und wirft ihn gewaltsam aus seinem Ladenlokal



Italienischer Metzger



Betreibungsbeamter O.

←  
→  
«Vaffanculo»

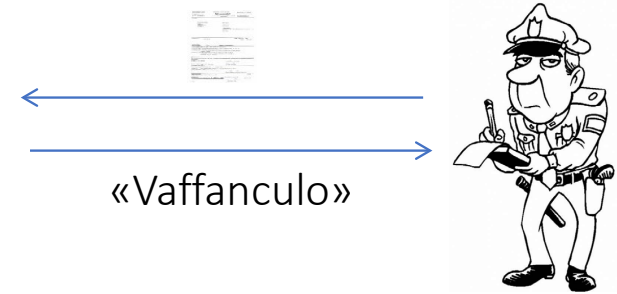
Urteil 6B\_794/2007 vom 14. April 2008

# Taterfolg

- Ist «Vaffaculo» eine tatbestandsmässige Beschimpfung (Art. 177 StGB)?
- Bundesgericht: Im Ergebnis ja!



Italienischer Metzger



Betreibungsbeamter O.



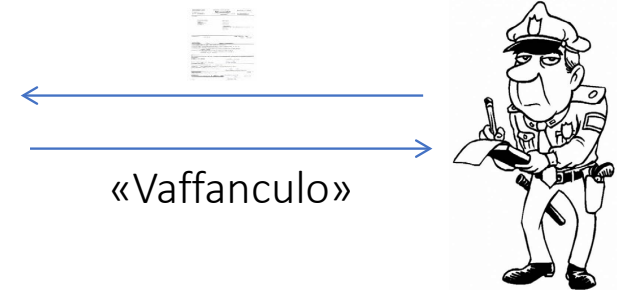


# Taterfolg

- Problem: Betriebsbeamter meinte, «Affanculo» heisse Affenarsch.



Italienischer Metzger



Betriebsbeamter O.



«Vaffanculo»

# Art. 177 StGB – Beschimpfung

<sup>1</sup> Wer jemanden in anderer Weise durch Wort, Schrift, Bild, Gebärde oder Tötlichkeiten in seiner Ehre angreift, wird, auf Antrag, mit Geldstrafe bis zu 90 Tagessätzen bestraft.

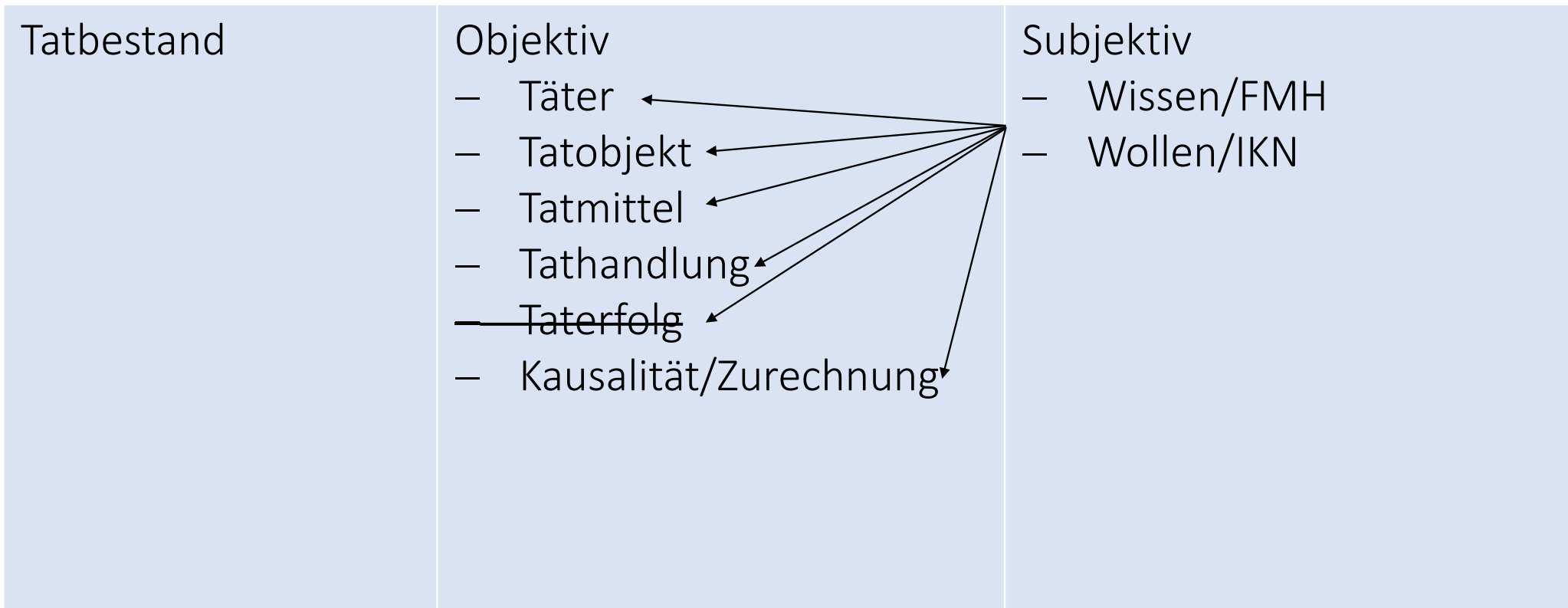


**StGB**  
Schweizerisches  
Strafbuch

# Objektiver Tatbestand

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none"><li>– Täter</li><li>– Tatobjekt</li><li>– Tatmittel</li><li>– Tathandlung</li><li>– Taterfolg</li><li>– Kausalität/Zurechnung</li></ul>	Subjektiv <ul style="list-style-type: none"><li>– Wissen/FMH</li><li>– Wollen/IKN</li></ul>
------------	--	---

# Objektiver Tatbestand



# Taterfolg

Ehrverletzende  
Äusserung

Verletzung der Ehre  
≠ Erfolg



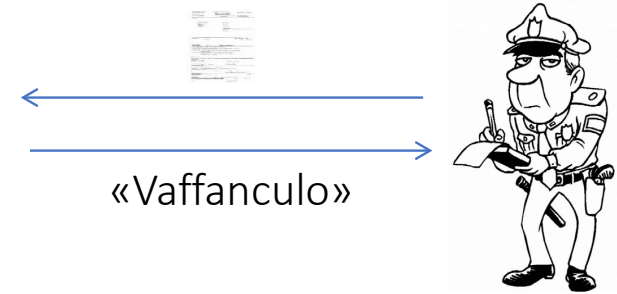
Wahrnehmung durch  
Beleidigter oder Dritte  
= Erfolg

# Taterfolg

- Erfolg: Wahrnehmung der ehrverletzenden Äusserung.
- Keine richtige Wahrnehmung von Vaffanculo, ergo Versuch.
- Verstandenes (Affenarsch) hat der Metzger nie gesagt.



Italienischer Metzger



Betreibungsbeamter O.



# V. Objektiver Tatbestand

1. Täter
2. Tatobjekt
3. Tatmittel
4. Tathandlung
5. Taterfolg
6. Kausalität

# Objektiver Tatbestand

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none"><li>– Täter</li><li>– Tatobjekt</li><li>– Tatmittel</li><li>– Tathandlung</li><li>– Taterfolg</li><li>– Kausalität/Zurechnung</li></ul>	Subjektiv <ul style="list-style-type: none"><li>– Wissen/FMH</li><li>– Wollen/IKN</li></ul>
------------	--	---



# Kausalität/Zurechnung

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung

**StGB**  
Schweizerisches  
Strafgesetzbuch

The logo consists of the text 'StGB' in a large, bold, serif font, with 'Schweizerisches' and 'Strafgesetzbuch' in a smaller, sans-serif font below it. The text is centered within a white rounded rectangle, which is itself centered on a light gray background.

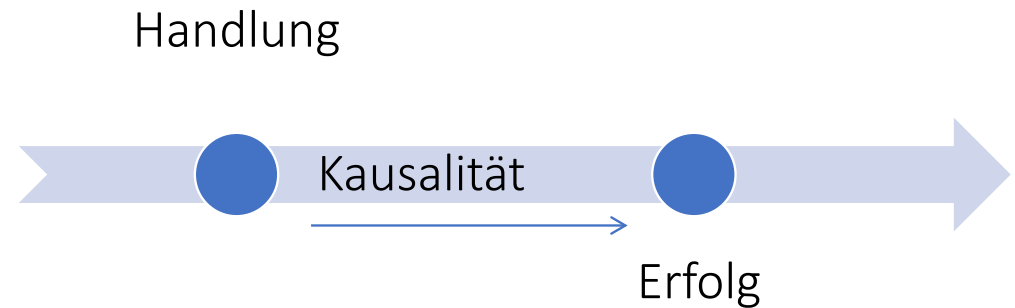
# Kausalität

## 1. Kausalität (BGer)

- a. Natürliche
- b. Adäquate

## 2. Zurechnung (Lehre)

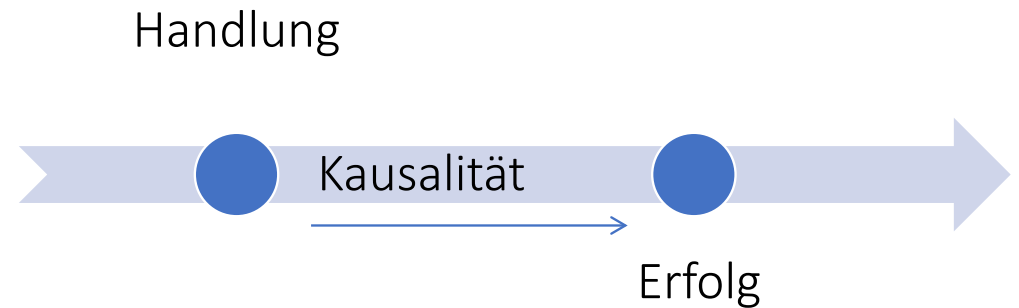
- a. Schaffung
- b. Unerlaubtes Risiko
- c. Risikorealisierung



# Kausalität

## Natürliche Kausalität

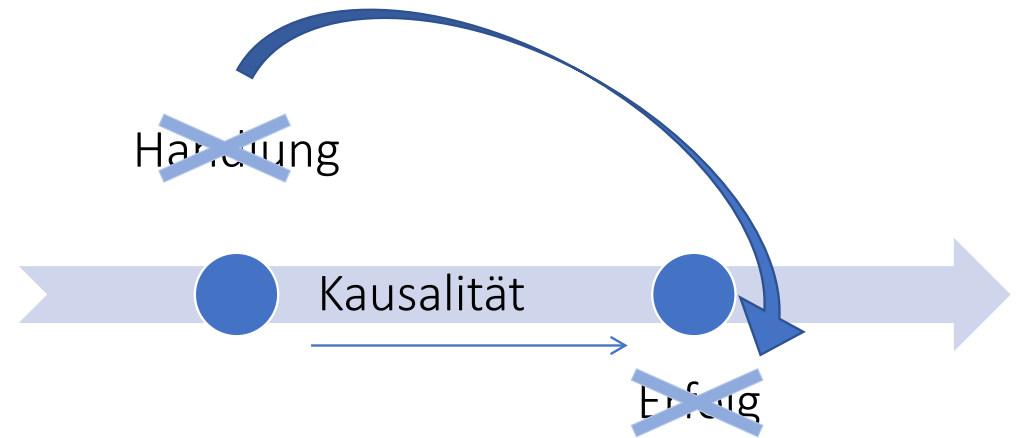
Naturwissenschaftlich etablierbares Bindeglied zwischen Handlung und Erfolg.



# Kausalität

## «Conditio sine qua non»

Als natürliche Ursache gilt jede Handlung, die nicht hinweggedacht werden kann, ohne dass auch der Erfolg entfiel.



# Kausalität

- Man kann den unsanften Griff an den Arm (Tathandlung) nicht wegdenken, ohne dass auch der Erfolg (Hämatom) entfällt.
- Die Tathandlung ist deshalb natürlich kausal für den Erfolg.



# Kausalität

- Kausalität in Asbest-Fällen.
- Exponierung kann zu Asbestose (Staublungenkrankheit) führen und erhöht das Risiko an Lungenkrebs zu erkranken.



# Unterlassung

- Kausalität bei Unterlassung?
- Problem: Nichtstun verursacht nichts
- Hypothetische Kausalität

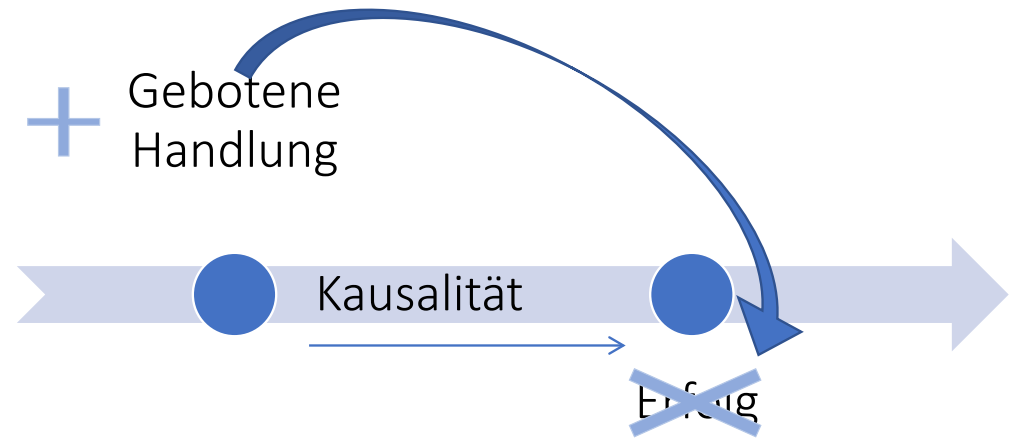


Thelma (Geena Davis) & Louise (Susan Sarandon)

# Unterlassung

«**Conditio cum qua non**»

Hypothetische Frage: Hätte die unterlassene, aber gebotene Handlung den Erfolg entfallen lassen?





# Unterlassung

- Hätte Thelma Wiederbelebungsmaßnahmen (gebotene Handlung) eingeleitet, wäre ihr Ehemann nicht gestorben (Erfolg).
- Das Nichtstun war somit hypothetisch kausal für den Tod des Ehemanns.



Thelma (Geena Davis) & Louise (Susan Sarandon)

# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
    - a. Natürliche
    - b. Adäquate
  2. Zurechnung (Lehre)
    - a. Schaffung
    - b. Unerlaubtes Risiko
    - c. Risikorealisierung
- Kumulative Kausalität
  - Alternative Kausalität (Doppelkausalität)
  - Unbeachtlichkeit Reserveursachen

# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
    - a. Natürliche
    - b. Adäquate
  2. Zurechnung (Lehre)
    - a. Schaffung
    - b. Unerlaubtes Risiko
    - c. Risikorealisierung
- Kumulative Kausalität
  - Alternative Kausalität (Doppelkausalität)
  - Unbeachtlichkeit Reserveursachen

# Kausalität

Kumulative Kausalität

– 2 Dosen Gift, die erst kumuliert  
tödlich wirken



# Kausalität

## Kumulative Kausalität

- CSQN: Die Abgabe des Apfels (1) kann nicht hinweggedacht werden, ohne dass nicht auch der Tod von Schneewittchen entfällt.
- Deshalb ist die Abgabe des Apfels (1) kausal für den Tod von Schneewittchen.



# Kausalität

## Kumulative Kausalität

- Einwand: Apfel (1) hat Schneewittchen nicht getötet.
- Strafbarkeit nur wegen schwererer Körperverletzung, TROTZ Tötungserfolgs



# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
    - a. Natürliche
    - b. Adäquate
  2. Zurechnung (Lehre)
    - a. Schaffung
    - b. Unerlaubtes Risiko
    - c. Risikorealisierung
- Kumulative Kausalität
  - Alternative Kausalität (Doppelkausalität)
  - Unbeachtlichkeit Reserveursachen

# Kausalität

Doppelkausalität

– Beide Dosen je für sich tödlich





# Kausalität

## Doppelkausalität

- CSQN: Wenn man sich die Abgabe des Apfels (1) wegdenkt, entfällt der Todeserfolg nicht.
- Nicht kausal (?)



# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
    - a. Natürliche
    - b. Adäquate
  2. Zurechnung (Lehre)
    - a. Schaffung
    - b. Unerlaubtes Risiko
    - c. Risikorealisierung
- Kumulative Kausalität
  - Alternative Kausalität (Doppelkausalität)
  - Unbeachtlichkeit Reserveursachen

# Kausalität

- Sportschützin aus Baar/ZG bedroht Person mit Glock 1
- Zuger Polizei beschlagnahmt Glock 1
- Freigabe nur mit psychiatrischer Unbedenklichkeitserklärung



Glock 1

BGE 135 IV 56



Glock 2

# Kausalität

- Arzt füllt Erklärung nach 1-stündiger Befragung aus.
- Glock 1 wieder ausgehändigt.
- Kurze Zeit später geht Frau zu Exfreund mit Glock 1 und 2



Glock 1



Glock 2

BGE 135 IV 56

# Kausalität

- Bei Streit greift Frau blind in die Tasche und zieht Glock 1 heraus und schießt Exfreund nieder.
- Frau verurteilt wegen versuchter Tötung
- Hat sich der Arzt wegen fahrlässiger Körperverletzung strafbar gemacht?



Glock 1



Glock 2

BGE 135 IV 56

# Kausalität

- Obergericht/Zürich: Unbedenklichkeitserklärung nicht kausal.
- Hätte die Glock 1 nicht zur Verfügung gestanden, wäre der Exfreund mit der Glock 2 niedergestreckt worden.



Glock 1



Glock 2

BGE 135 IV 56

# Kausalität

## 1. Kausalität (BGer)

a. Natürliche

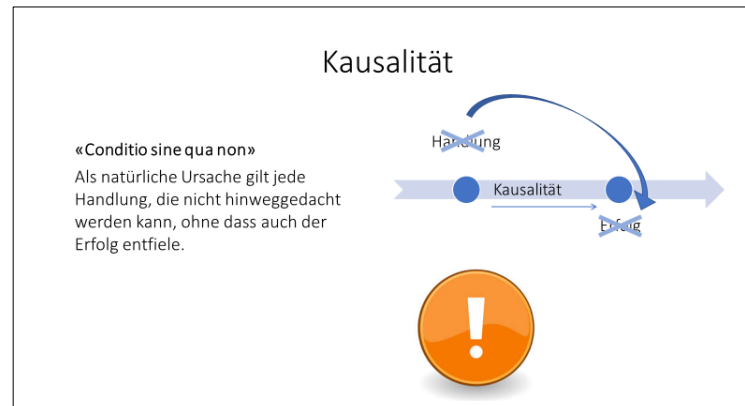
b. Adäquate

## 2. Zurechnung (Lehre)

a. Schaffung

b. Unerlaubtes Risiko

c. Risikorealisierung



# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung

**StGB**  
Schweizerisches  
Strafgesetzbuch

The logo consists of the text 'StGB' in a large, bold, black serif font. Below it, the words 'Schweizerisches' and 'Strafgesetzbuch' are written in a smaller, black serif font, stacked vertically. The entire logo is centered within a white rounded rectangle, which is itself centered on a light gray background.



# Kausalität

- Bedingungsformel zu weit
- Normative Eingrenzung natürlicher Kausalität



Alois & Klara

# Adäquate Kausalität

«Verhalten muss geeignet sein, nach dem gewöhnlichen Lauf der Dinge und den Erfahrungen des Lebens einen Erfolg wie den eingetretenen herbeizuführen oder mindestens zu begünstigen...»



BGE 135 IV 52 E. 2.1.

# Adäquate Kausalität

«Die Adäquanz ist nur zu verneinen, wenn ganz aussergewöhnliche Umstände, wie das Mitverschulden des Opfers oder eines Dritten oder Material- oder Konstruktionsfehler, als Mitursache hinzutreten, mit denen schlechthin nicht gerechnet werden musste und die ... so alle anderen mitverursachenden Faktoren - namentlich das Verhalten des Angeschuldigten – in den Hintergrund drängen»



BGE 135 IV 52 E. 2.1.

# Kausalität

- Sohn möchte früher erben.
- Schenkt Vater Bergsteiger-Kurs
- Ein Stein trifft den Vater am Kopf und wie erhofft stürzt er zu Tode.



# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



**StGB**  
Schweizerisches  
Strafgesetzbuch

# Objektive Zurechnung

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



# Weshalb heisst es objektive Zurechnung?

Tatbestand	Objektiv <ul style="list-style-type: none"> <li>– Täter</li> <li>– Tatobjekt („Opfer“)</li> <li>– Tatmittel</li> <li>– Tathandlung</li> <li>– Taterfolg</li> <li>– Kausal./Zurechnung</li> </ul>	Subjektiv <ul style="list-style-type: none"> <li>– Wissen/FMH</li> <li>– Wollen/IKN</li> </ul>	Unrecht
Rechtswidrigkeit	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Notwehrsituation</li> <li>– Abwehrhandlung</li> </ul>	– Abwehrwille	
Schuld	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Schuldfähigkeit</li> <li>– Unrechtsbewusstsein</li> <li>– Zumutbarkeit</li> </ul>		Schuld
Weiteres	<ul style="list-style-type: none"> <li>– Obj. Strafbarkeitsbedingung (Art. 133 StGB)</li> <li>– Geringfügig./Wiedergutm./Betroffenheit (Art. 52 ff. StGB)</li> </ul>		Strafnotwendigkeit



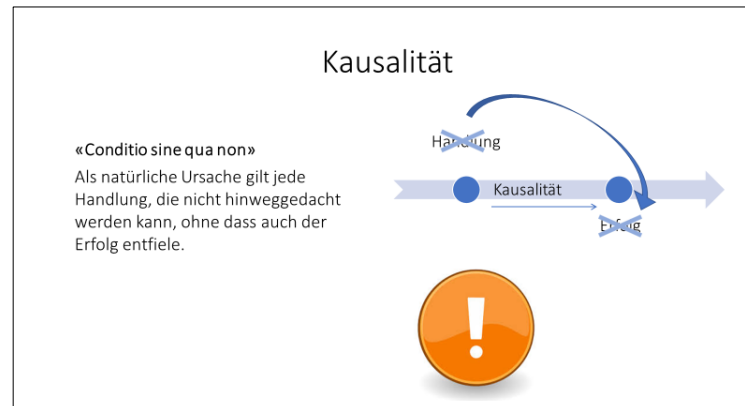
# Objektive Zurechnung

„Ein Erfolg wird dem Täter objektiv zugerechnet, wenn er eine Gefahr geschaffen hat, die über das erlaubte Risiko hinausgeht, und die sich im konkreten Erfolg realisiert hat.“



# Objektive Zurechnung

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



# Objektive Zurechnung

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung (CSQN)
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisation



# Objektive Zurechnung

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



Geduldete/erwünschte Risiken

# Objektive Zurechnung

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



Sozialadäquate Risiken

# Objektive Zurechnung

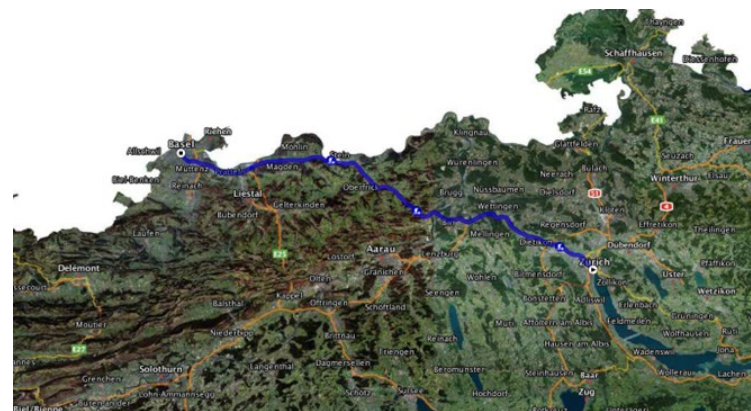
1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



Eigene Risiken

# Objektive Zurechnung

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisation



Schutzzweck

# Objektive Zurechnung

## 1. Kausalität (BGer)

- a. Natürliche
- b. Adäquate



## 2. Zurechnung (Lehre)

- a. Schaffung
- b. Unerlaubtes Risiko
- c. Risikorealisation



Drittintervention



# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung



# Kausalität

1. Kausalität (BGer)
  - a. Natürliche
  - b. Adäquate
  
2. Zurechnung (Lehre)
  - a. Schaffung
  - b. Unerlaubtes Risiko
  - c. Risikorealisierung

Straflos



Straflos

# Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
1	Mo 20.09.21	Einführung
2	Di 21.09.21	Legalitätsprinzip
3	Mo 27.09.21	Geltungsbereich/Grundbegriffe/Deliktskategorien
4	Di 28.09.21	Deliktsaufbau
5	Mo 04.10.21	Objektiver Tatbestand
6	Di 05.10.21	Objektiver Tatbestand
<b>7</b>	<b>Mo 11.10.21</b>	<b>Subjektiver Tatbestand</b>
8	Di 12.10.21	Subjektiver Tatbestand
9	Mo 18.10.21	Rechtswidrigkeit Notstand
10	Di 19.10.21	Rechtswidrigkeit – Wahrung berechtigter Interessen und Notwehr
11	Mo 25.10.21	Rechtswidrigkeit – Notwehr Sonderprobleme Einwilligung
12	Di 26.10.21	Rechtswidrigkeit – Einwilligung/mutmassliche Einwilligung
13	Mo 01.11.21	La visite du Romand, responsabilité pénale de l'entreprise (Yvan Jeanneret)
14	Di 02.11.21	Rechtswidrigkeit – Stellvertretende E./gesetzlich erlaubte Handlungen/Irrtümer

# Vorlesungsübersicht

Vorl.	Datum	Thema
15	Mo 08.11.21	Schuld – Schuldfähigkeit
16	Mo 15.11.21	Schuld – Actio libera in causa und Art. 263
17	Mo 22.11.21	Schuld – Verbotsirrtum
18	Mo 29.11.21	Schuld – Unzumutbarkeit
19	Mo 06.12.21	Versuch
20	Mo 13.12.21	Rücktritt und tätige Reue
21	Mo 20.12.21	Täterschaft und Teilnahme – mittelbare Täterschaft

# Strafrecht AT I

Prof. Dr. Marc Thommen